

Protokoll der 5. Sitzung des PGR Sankt Medardus



Datum: 08.07.2019	In: JuM	Beginn: 19:30 Uhr	Ende: 21:35 Uhr		
Teilnehmer:					
A. Rose	x	H. Ferkinghoff	x	A. Skurnog	x
T. Bartz	x	R. Beck	x	M. Bette	x
B Blasweiler-Kopietz	x	M. Franzen	x	M. Geisbauer	x
L. Hostert	x	P. Kotal	ent	B. Kotal	ent
A. Lyra	x	B. Nitsche	x	S. Ostermann	ent.
S. Schmernbeck	x	G. Stupp	x	G. Waibel	x
G. Weiß	x	M. Welling	x	B. Leonidas	x
R. Ludwig	x	Michael Franzen	x	K. Johangieseker	ent
TOP				Verantwortlich	Zeitvorgabe
1	<p>Begrüßung</p> <p>Die Begrüßung erfolgte durch M. Geisbauer. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.</p>				
2	<p>Geistlicher Impuls</p> <p>Der geistliche Impuls wurde von G. Weiß übernommen.</p>				
3	<p>Genehmigung der Protokolle vom 13.05.2019 und 08.06.2019</p> <p>Das Protokoll vom 13.05.2019 wurde einstimmig mit der Maßgabe genehmigt, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • das unter 10.1.1 formulierte nächste Treffen des Ausschusses Nachnutzung 				

	<p>im Haus Sankt Josef (und nicht bei der Caritas) erfolgen wird</p> <ul style="list-style-type: none"> • es sich unter TOP 10.4 um die Sommerfreizeit der KJG und nicht der KJHG handelt und die Stammesversammlung zum 35-jährigen Bestehen am 06.07.2019 (und nicht 05.06.2019) statt findet • unter TOP 11 in dem PGR-Beschluss das Votum zur Standortfrage betreffend des Zeitplanes erst am 08.06. getroffen werden soll und nicht über das Votum zur Standortfrage selbst entschieden werden soll. <p>Das Protokoll vom 08.06.2019 wird einstimmig genehmigt.</p>		
4	<p>Rückblick Fronleichnam</p> <p>Die neuen Boxen auf dem Begleitfahrzeug wurden positiv aufgenommen.</p> <p>Es wurde angemerkt, dass die Ankunft in MK musikalisch hätte begleitet werden können (Orgel)</p> <p>P. Kutal ließ schriftlich mitteilen, dass er die fehlende Einbindung des Küsters Czuczmann bemängelt.</p> <p>Die Liedtexte auf Latein sollten demnächst ausgeteilt werden, damit auch diejenigen mitsingen können, welche die Texte nicht auswendig beherrschen.</p>		

	<p>Die Orgelbühne in der Kirche JuM hätte geöffnet werden können.</p> <p>Es sei teilweise von den Gottesdienstbesuchern kritisiert worden, dass die Katechese zu wenig tiefgreifend gewesen sei.</p> <p>Pfarrer Rose bedankte sich bei allen Beteiligten.</p>		
5	<p>Diskussion und ggfls. Beschluss zur Nachnutzung des Ensembles Sankt Hedwig</p> <p>M. Geisbauer verlas zunächst die Vermeldung des Pfarrers an die Gemeinde Sankt Hedwig. Die Vermeldung wird als Anlage zum Protokoll genommen.</p> <p>Danach gibt es ein konkretes Kaufinteresse der Freien Christengemeinde. Es gibt konkrete Kaufverhandlungen.</p> <p>Es wurde bereits angemerkt, dass die Modalitäten des Überganges geklärt werden müssen. Insbesondere sollen auch Aspekte der Ökumene besprochen werden.</p> <p>Sodann beschließt der PGR einstimmig:</p> <p>Der PGR stimmt dem Grunde nach dem Verkauf der Kirche Sankt Hedwig samt Grundstück an die Freie Christengemeinde (Stiftung der Brüdergemeinde) zu.</p>		

	<p>Herr Ludwig vom Ausschuss Nachnutzung bat um Klärung, inwieweit der Ausschuss Nachnutzung sich mit dem Kirchenübergang Sankt Hedwig beschäftigen soll. Eine abschließende Stellungnahme des PGR konnte hierzu noch nicht abgegeben werden.</p> <p>Der PGR vertritt die Auffassung, dass die Gemeinde MK primär für die Anbindung der Gemeinde Sankt Hedwig an MK und der Pfarrei Sorge tragen soll. Dies soll durch das Team MK und Pastor Ferkinghoff als Seelsorger geschehen. Einzelne Mitglieder des PGR (auch aus anderen Gemeinden) sind herzlich willkommen.</p> <p>Herr Ludwig (Ausschuss Nachnutzung) möchte in diesen Prozess eingebunden werden und zur nächsten Sitzung vom Team MK eingeladen werden.</p>		
6	<p>Gottesdienstordnung</p> <p>Es wurde kritisch diskutiert, ob sich der PGR über die Anzahl der Gottesdienste oder Neustrukturierung der Gottesdienstzeiten Gedanken machen soll, da die Belastung für die Priester nicht unerheblich ist. Gerade die unmittelbare zeitliche Abfolge von mehreren Gottesdiensten in unterschiedlichen Kirchen scheint problematisch zu sein.</p> <p>Auch im Kreisdekanat verschlechtert sich die Situation, da Ruheständler kaum noch für Gottesdienste zur Verfügung stehen.</p>		

	<p>Der PGR will sich mit diesem Thema weiter beschäftigen.</p> <p>Pfarrer Rose soll mit dem Personaldezernenten des Bistums klären, ob ein Antrag auf Zuweisung eines neuen Priesters (möglicherweise aus dem Ausland) erfolgreich gestellt werden kann. Der Priester sollte der deutschen Sprache mächtig sein. Frau Skurnog will eine Anfrage schriftlich vorformulieren.</p>		
7	<p>Berichte</p> <p>7.1: <u>Bericht aus dem KV</u></p> <p>B. Leonidas berichtete. Sie berichtete u.a. über das Kaufangebot Sankt Hedwig.</p> <p>Frau E. Sladek übernimmt die Stelle als Pfarrsekretärin.</p> <p>Herr Blasweiler wurde als Kandidat für den Kirchensteuerrat vorgeschlagen.</p> <p>Der 27.10.2019, 16:00 Uhr wurde als Termin für die Standortfrage seitens des KV festgesetzt. Die Sitzung soll in den Räumen der Erlöserkirche stattfinden</p> <p>7.2: <u>Bericht der Jugend</u></p> <p>Das Pfingstzeltlager war mit über 100 Jugendlichen gut besucht. Laura Hostert reichte Fotos zur Ansicht herum.</p> <p>Die KJG fährt auf Freizeit. Am 27.07. gibt es ein Gespräch zur Zukunft der KJG.</p>		

P. Kotal hat die Leitung der Messdiener abgegeben. Jan Hattwig soll die Planung der Messdiener vorrangig übernehmen.

Am 28.09.2019 soll der Messdienerausflug nach Köln stattfinden.

A. Skurnog fragte an, ob die Jugend eine Stunde im Rahmen der 24-Stundenanbetung organisieren möchte. Frau Hostert will dies besprechen.

7.3: Bericht aus dem Koordinierungsausschuss
Fehlanzeige

7.4: Bericht aus den (Orts-)Kreisen
Auf das Gemeindefest in Brügge am 14.07. wurde hingewiesen.

Am 04.08. findet das Grillen unterm Kirchturm in PuP statt.

Am 18.08. findet das Grillen unterm Kirchturm in JuM statt. Die Veranstaltung soll erstmals auf Spendenbasis stattfinden. Salate und Waffelteig sollen gespendet werden.

Das Team MK kann am 21.07. das Grillen unterm Kirchturm nicht realisieren. Das Gemeindefest am 06./07.07 war ein großer Erfolg. Der Pizzaofen kann ausgeliehen werden.

	<p>Ergebnis der Besprechung vom 26.06.2019</p> <p>Es soll 3 Beschlussvorlagen zur Standortfrage geben, welche noch konkret ausformuliert werden müssen.</p> <p>2 Vorlagen beinhalten entweder einen konkreten Standort am Schättekopf oder am Sauerfeld als ausschließlichen Standort. Bei diesen Vorschlägen werden bewusst weitere Nachnutzungsmöglichkeiten für andere Kirchen zunächst außen vor bleiben.</p> <p>Der dritte Vorschlag beinhaltet eine Kompromisslösung (spirituelles Zentrum am Sauerfeld, soziales Zentrum am Schättekopf).</p> <p>Die formalen Wahlfragen müssen geklärt werden. Pfarrer Rose will dies klären.</p> <p>Michael Franzen berichtete, dass der Ausschuss „Pastorales Konzept“ seit der letzten PGR-Sitzung nicht mehr tagte. Es soll nach den Ferien eine gemeinsame Sitzung der Ausschüsse „Nachnutzung“ und „Pastorales Konzept“ geben.</p>		
9	<p>Ansetzung und Durchführung einer Pfarrversammlung vor der Standortentscheidung bis Ende Oktober 2019</p> <p>Es gab einen allgemeinen Konsens, dass vor dem Termin zur Abstimmung über die Standortfrage eine Pfarrversammlung</p>		

	<p>organisiert werden soll.</p> <p>Es soll – nach Diskussion - als neutraler Ort das Bürgerforum im Rathaus gewählt werden.</p> <p>Als Termin wurde zunächst der 23.09.2019, 18:00 Uhr, vorgeschlagen, Alternativvorschlag: 24.09.2019. Herr Diem soll moderieren.</p> <p>Es wurde vorgeschlagen, einen Vorbereitungsausschuss zu gründen. G. Waibel, S. Schmernbeck und G. Stupp meldeten sich als Ausschussmitglieder. Zudem soll sich der Koordinierungsausschuss mit dieser Frage befassen.</p> <p>Der PGR stimmte darüber ab, ob die Chöre die Veranstaltung mitgestalten sollen.</p> <p>Sodann beschließt der PGR mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen:</p> <p>Die Kirchenchöre der Pfarrei sollen, soweit möglich, die Pfarrversammlung mitgestalten.</p> <p>Die Idee zur Pfarrversammlung soll in den Koordinierungsausschuss gebracht werden.</p>		
10	<p>Verschiedenes</p> <p>P. Kotal teilte mit, dass am kommenden Wochenende 65 Jugendliche nach Taizé fahren. Die Jugendlichen bitten um ihre Aufnahme in</p>		

	<p>das Gebet.</p> <p>A. Skurnog legte eine Idee für ein sakrales und internationales Zentrum in Petrus und Paulus vor. Die Kirche PuP könnte genutzt werden für viele Veranstaltungen (Nachhilfeunterricht und Betreuung von Kindern durch ehemalige Lehrer, Veranstaltung von Tanzkursen, Musikveranstaltungen, Kooperation mit der italienischen, polnischen und kroatischen Gemeinde).</p> <p>Herr Wortberg unterstützte den Vorschlag. Er möchte dieses Zentrum des Friedens mittels Dia-Vortrages vorstellen.</p>		
11			
Allgemeine Termine:			
Sonstiges:			
Nächste reguläre Sitzung: 16.09.2019, 19:30 Uhr		Ort: Sankt Paulus Brügge	
Schriftführer	Genehmigt am	PGR Vorsitzender	